

Veranstaltungen der Evangelischen Familienbildungsstätte Saarbrücken im Bereich Seniorenbildung

Vortrag und Gespräch: Unabhängig im Alter – Lebensqualität erhalten

Aufgrund der demografischen Entwicklung wird die Zahl älterer Menschen, die aus vielfältigen Gründen zu viel Alkohol oder Medikamente zu sich nehmen, weiter steigen. Als Folge können körperliche wie auch psychische Probleme auftreten, wie Stürze, Schwindel, kognitive Beeinträchtigungen, Depressionen und vieles mehr.

Der Caritasverband für Saarbrücken und Umgebung e.V. nimmt sich im neuen Projekt „UiA – Unabhängig im Alter“ der betroffenen Personengruppe an. Der Vortrag wird über Ursachen und Formen von Suchtproblemen bei älteren Menschen informieren und über die vielfältigen Hilfemöglichkeiten aufklären. Im Anschluss besteht die Möglichkeit, Fragen zu stellen und zu diskutieren. Eingeladen sind Menschen, die ihren Alkohol- bzw. Medikamentenkonsum hinterfragen, Angehörige von Betroffenen, Bezugspersonen (Nachbarn, Pfleger/innen usw.) sowie alle Interessierten.

Birgit Altmeier, Diplom-Psychologin, Leiterin der Suchtberatungsstelle des Caritasverbandes für Saarbrücken und Umgebung e.V.

Ort: Familienbildungsstätte

Kosten: keine

Termin: Mittwoch, 22. August, 18 – 20 Uhr

Trauergesprächskreis – Trauern ist die Lösung, nicht das Problem.

Der schmerzliche Verlust eines nahestehenden oder geliebten Menschen, konfrontiert uns mit bis dahin nicht gekannten Fragen und Gefühlen. Das Leben scheint stehen geblieben. Nicht selten fühlen wir uns von unserem Umfeld irgendwann nicht mehr verstanden.

In geschütztem Raum und warmer, vertrauensvoller Atmosphäre haben Trauernde Gelegenheit und Zeit, sich mit anderen auszutauschen, Wege durch die Trauer zu suchen und miteinander Hilfe, Trost und Lebenssinn neu zu erschließen. Trauerbegleitung ermöglicht einen heilsamen Umgang mit der eigenen Trauer. Der Gesprächskreis umfasst fünf Abende und wird von einer Trauerbegleiterin unterstützt.

Melanie Bender, Lehrerin für Pflegeberufe, Trauerbegleiterin

Ort: Familienbildungsstätte

Kosten: 70 Euro

**Termine: mittwochs, 29. August, 26. September, 31. Oktober, 21. November, 5. Dezember,
jeweils 18 – 20.15 Uhr**

Gottesdienst: „Keiner geht bei Gott verloren.“

Dies ist ein Gottesdienst besonders für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen. Die gesamte Gemeinde laden wir ein, sich mit allen Sinnen ansprechen zu lassen! Wenn komplizierte Sätze Menschen nicht mehr erreichen können, so können es vielleicht die Atmosphäre unserer Kirche, altvertraute Rituale und Lieder, angemessene Worte und das gemeinsame Erleben und Feiern in Gottes Namen. Neben der Stärkung für Betroffene und Begleitende geht es darum, miteinander einen schönen Sonntagvormittag zu erleben. Nach dem Gottesdienst gibt es die Möglichkeit, sich beim Kirchenkaffee zu stärken und sich auszutauschen.

Pfarrer Dieter Winterhagen, Evangelische Kirchengemeinde Burbach; in Zusammenarbeit mit der Landesfachstelle Demenz

Ort: Evangelische Matthäuskirche, Noldplatz, Saarbrücken-Burbach

Kosten: keine.

Termin: Sonntag, 9. September, 10 Uhr

Schulungsabend: Demenz-Partner und Demenz-Partnerin werden!

Aktuell sind im Saarland ca. 21.000 Menschen an einer Demenz erkrankt. Davon sind nicht nur die Erkrankten selbst betroffen, sondern auch ihr gesamtes soziales Umfeld. Die Schulung „Demenz-Partner“ richtet sich an ehrenamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, an Angehörige und an alle anderen am Thema Interessierten. Inhalte sind Informationen zur Erkrankung und zum Umgang mit demenziell veränderten Menschen sowie zu Entlastungsangeboten für die pflegenden Angehörigen. Zudem wird die Möglichkeit zum Erfahrungsaustausch geboten.

Andreas Sauder, Landesfachstelle Demenz

Ort: Ev. Gemeindezentrum Lutherhaus, Noldplatz 5, Saarbrücken-Burbach

Kosten: keine.

Termin: Mittwoch, 19. September, 18 Uhr

Gesprächskreis für Trauernde

Immer wieder müssen wir den Verlust geliebter Menschen erleben. Wir brauchen Zeit und Raum, um uns mit diesem Verlust auseinander zu setzen, ihn anzunehmen und einen neuen Anfang zu finden. Der Gesprächskreis möchte die Teilnehmenden auf einem Stück Weg begleiten und ihnen Gelegenheit geben Trauer auszusprechen, zu Gefühlen und Ängsten zu stehen und sie zu zeigen. Der Gesprächskreis wird in Zusammenarbeit mit den Evangelischen Kirchengemeinden Neunkirchen und Saarbrücken St. Johann durchgeführt. Er umfasst sechs Abende.

Britt Goedeking, Pfarrerin in der Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen

Anna Schwarz-Hartz, Dipl. Sozialarbeiterin

Ort: Gemeindezentrum Christuskirche, Unterer Markt 5, 66538 Neunkirchen

Kosten: keine

Anmeldung: Tel. 0 68 21/2 33 80 (Ev. Kirchengemeinde Neunkirchen)

**Termine: mittwochs, 4., 18. und 25. Oktober, 15. und 22. November
sowie 5. Dezember, jeweils 17 – 19 Uhr**

Vortrags- und Gesprächsabend: „Zuhause leben bis zuletzt“

In Umfragen wird immer wieder deutlich, dass die meisten Menschen sich wünschen, die letzte Zeit im Leben zuhause verbringen und dort auch sterben zu können. Ambulante Hospizdienste und Teams der ambulanten spezialisierten Palliativversorgung (SAPV) leisten hier einen wichtigen Beitrag. Sie ergänzen die Versorgung und Begleitung durch Angehörige, Hausärzte, Sozialstationen und Kirchengemeinden. Der Referent berichtet anschaulich aus der Praxis der ambulanten Hospizarbeit und der SAPV-Teams und steht für Fragen zur Verfügung.

Paul Herrlein, Geschäftsführer der St. Jakobus Hospiz gemeinnützige GmbH
Ort: Familienbildungsstätte
Kosten: keine

Termin: Mittwoch, 24. Oktober, 18 – 20 Uhr

Vortrag und Gespräch: „Halt finden, wenn alles zu entgleiten droht.“ Welche Be-Deutung hat Spiritualität für Menschen mit Demenz?

Die Erkrankung Demenz hält uns einen Spiegel vor und konfrontiert uns mit existentiellen Bereichen des menschlichen Seins: Zerbrechlichkeit, Verlust, Abschied, Unvollkommenheit. Die Frage nach einer spirituellen Deutung steht im Raum. Spiritualität fordert den Menschen, unabhängig von seiner Erkrankung Demenz, anzunehmen, zu würdigen und zu begleiten. Denn auch in einer Demenz können Menschen Spiritualität empfinden und ausdrücken, wenn ihr Gegenüber bereit ist, sich auf eine spirituelle Begegnung einzulassen. Die Veranstaltung wird in Kooperation mit der Evangelischen Kirchengemeinde Saarbrücken-Burbach durchgeführt.

Karin Jacobs, Fachbereichsleitung Hospiz des Caritasverbandes Saar-Hochwald e.V.
Ort: Lutherhaus, Noldplatz 5, 66115 Saarbrücken-Burbach
Kosten: keine

Termin: Mittwoch, 14. November, 18 – 20Uhr

Info und Anmeldung zu allen Veranstaltungen:

Evangelische Familienbildungsstätte Saarbrücken,
Mainzer Straße 269, 66121 Saarbrücken, Tel. 06 81/ 6 13 48,
E-Mail fambild-sb@dwsaar.de oder im Internet www.familienbildung-saar.de.